

Das Thema

Die rekonstruktive Parodontalchirurgie zielt auf die Wiederherstellung des verlorengegangenen Zahnhalteapparates (d.h. die Neubildung von Wurzelzement, Desmodont und Alveolarknochen), um dadurch eine Reduktion der Sondierungstiefen auf $\leq 5\text{mm}$ und eine komplette oder teilweise Schließung von intraossären Defekten und von Klasse II Furkationen zu erreichen. Letztendlich sollten diese Techniken nicht nur eine Verbesserung der Langzeitprognose von parodontal beschädigten Zähnen bewirken, sondern auch das ästhetische Ergebnis verbessern. Modernste chirurgische Techniken kombiniert mit dem Einsatz von Membranen, biologisch aktive Faktoren mit und ohne Knochenersatzmaterialien und eventuell von subepithelialen Bindegewebstransplantaten oder Kollagenmatrices machen es heutzutage möglich, Ergebnisse zu erzielen, die bis vor einigen Jahren nicht denkbar waren. Im ersten Teil des diesjährigen parodontologischen Fortbildungsabends werden die Möglichkeiten der Integration verschiedener rekonstruktiver Techniken in das Behandlungskonzept präsentiert und praktische Hinweise für den Kliniker gegeben.

Im zweiten Teil des Vortrags werden die verschiedenen Möglichkeiten der Therapie von peri-implantären Infektionen (d.h. peri-implantäre Mukositis und Periimplantitis) sowie von Weichgewebdefekten am Implantat dargestellt und Schlussfolgerungen für die Praxis gezogen.

Organisation

Gastreferent

Prof. Dr. Dr. Anton Sculean, M.S. (Bern)

Veranstaltungsort

Novotel Aachen City
Peterstraße 66
52062 Aachen

Veranstalter und Anmeldung

IZF – Institut für zahnärztliche Fortbildung
Ansprechpartnerin: Frau Biegler
Am Lütterbüschgen 17, 52072 Aachen
Tel.: 0241 1686350
Fax: 0241 1686351
E-Mail: izf@gmx.net

Teilnahmegebühr

Zahnärzte: 85,00 Euro
Studenten/Assistenten: 40,00 Euro

Anfahrt

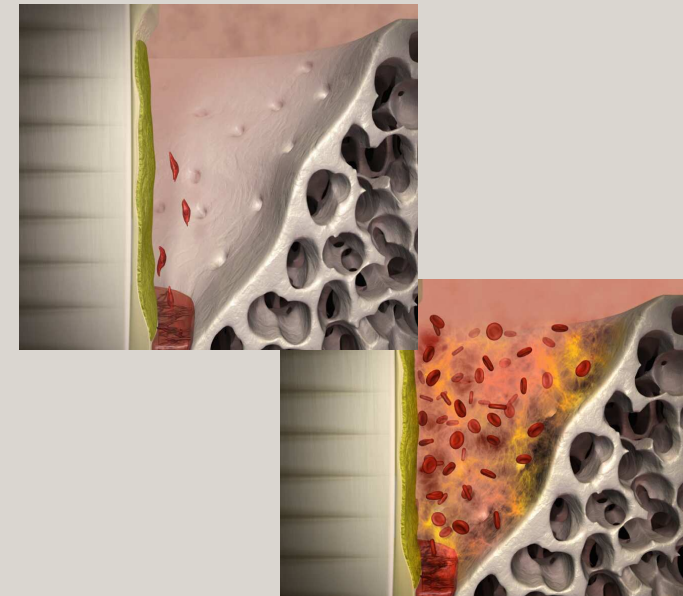


5. Parodontologischer Fortbildungsabend



Rekonstruktive Parodontalchirurgie

- Das Berner Konzept -



22. November 2017 - 18:00 Uhr

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit laden wir Sie herzlich zu unserem dies-
jährigen parodontologischen Fortbildungsabend

„Rekonstruktive Parodontalchirurgie“

am Mittwoch, den 22. November 2017 in Aachen ein.

Programm

- 18:00** Einführung, Begrüßung (Prof. Dr. J.M. Stein)
18:10 Rekonstruktive Parodontalchirurgie:
Das Berner Konzept
(Prof. Dr. A. Sculean)
19:45 Neue Konzepte in der Therapie der
Periimplantitis (Prof. Dr. A. Sculean)
20:15 Diskussion
20:30 Geselliger Ausklang des Abends

**Vor und nach der Veranstaltung wird für das leibliche
Wohl gesorgt.**

Mit freundlicher Unterstützung von:



2 Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der
KZBV vom 01.01.2006 einschließlich der Punktebewertungs-
empfehlung des Beirats Fortbildung der BZÄK und DGZMK.

Gastreferent

**Prof. Dr. med. dent. Dr. h.c.,
M.S. Anton Sculean**



Vita

- 1985-1990 Studium d. Zahnheilkunde an der Semmelweis
Universität Budapest
1990-1991 Assistent in freier Praxis
1991-1992 Assistent in der Poliklinik für Parodontologie der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
1993-1995 Postgraduierte Ausbildung am Royal Dental
College Aarhus (Dänemark)
1997 Facharztprüfung für Parodontologie (M.S.) an
an der Royal Dental College, Aarhus (Dänemark)
1995-2002 Assistent und ab 1998 Oberarzt an der
Universitätsklinik Homburg/Saar,
Abteilung für Parodontologie und Zahnerhaltung
Spezialist der DGP
18.09.1999 Habilitation im Fach Parodontologie an der
05.07.2001 Universität des Saarlandes, Homburg/Saar
2002-2004 Oberarzt und Leiter der Sektion Parodontologie
an der Poliklinik für Zahnerhaltung, der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz, Gewinner des
„Anthony Rizzo Awards“ der International
Association for Dental Research
2004-2008 Leiter der Abteilung für Parodontologie an der
Universität Nijmegen
2004-2008 Direktor des EFP akkreditierten
Weiterbildungsprogramms für Parodontologie
an der Universität Nijmegen
23.10.2007 Ehrendoktorwürde der Victor Babes Universität
Timisoara
07.11.2007 Ehrendoktorwürde der Semmelweis Universität
Budapest
seit 1.12.2008 Direktor der Klinik für Parodontologie,
Universität Bern

Anmeldung

Bitte bis spätestens 13. November 2017 per Fax an:
0241 - 16 86 35 1

1. Titel, Vor- und Nachname

2. Titel, Vor- und Nachname

Berufsbezeichnung

MKG Oralchirurg ZÄ/ZA
ZTM ZT ZMF ZFA

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von
40,00 €/ 85,00 € (inkl. Ust.) auf untenstehendes Konto:

IZF Unternehmungsgesellschaft
IBAN: DE94 3006 0601 0007 5463 27
BIC: DAAEDEDXXX
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Verwendungszweck: IZF Paro 2017

Datum/Unterschrift